

2025

Weihnachtsoratorium

kammerchor zürcher unterland

Johann Sebastian Bach Kantaten I, III, V+VI



Sa, 13. Dezember
19.30, Stadthaus Winterthur
Vorkonzert für Kinder 17.30-18.15 Uhr

So, 14. Dezember
17.00, Ref. Kirche Bülach
Vorkonzert für Kinder 15.00-15.45 Uhr

Yerin Mira Läuchli, Sopran
Annika Langenbach, Alt
Thomas Volle, Tenor
Andreas Schib, Bass

Kammerchor Zürcher Unterland
Capriccio Barockorchester
Philipp Klahm, Leitung

Weihnachtsoratorium

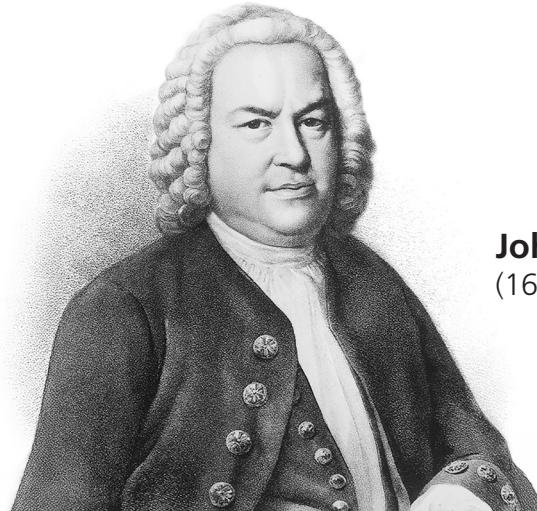


Inhalt

Zum Werk	04
Text	07
Yerin Mira Sopran	16
Annika Langenbach Mezzosopran	17
Thomas Volle Tenor	18
Andreas Schib Bass	19
Capriccio Barockorchester	20
Kammerchor Zürcher Unterland	22
Philipp Klahm Dirigent	25
Mitgliederwerbung	26
Kontaktformular	27
Gönner:innen	28
Sponsor:innen	29
Konzertvoranzeigen	32

Weihnachtsoratorium

Kantaten I, III, V + VI



Johann Sebastian Bach
(1685 - 1750)

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach zählt zu den strahlendsten Meisterwerken der Musikgeschichte. Ursprünglich erklang es erstmals zwischen dem 1. Weihnachtstag 1734 und dem Dreikönigstag 1735 in Leipzig – aufgeführt vom Thomanerchor in den Kirchen St. Nikolai und St. Thomas. Seither hat das Werk seinen festen Platz in den Weihnachtskonzerten weltweit.

Bach komponierte sechs eigenständige Kantaten für die Feiertage zwischen dem 25. Dezember und dem 6. Januar. Jede Kantate erzählt eine Episode der Weihnachtsgeschichte – getragen vom Evangelisten (Solotenor), der die biblischen Texte aus dem Lukas- und Matthäusevangelium rezitiert. Choräle, Arien und Chöre, begleitet von einem farbenreichen Orchester, umrahmen die Handlung. Die Choräle basieren auf Kirchenliedtexten von Luther, Gerhardt und anderen; die freien Dichtungen stammen vermutlich von Bachs Librettisten Picander.

Da die Gesamtaufführung den Rahmen eines Konzertabends sprengt, präsentiert der **Kammerchor Zürcher Unterland** die Kantaten **I, III, V und VI** – musikalisch und inhaltlich zentrale Stationen der Weihnachtszeit:

- **Kantate I:** «Jauchzet, frohlocket!»
Die Geburt Christi wird mit Pauken und Trompeten gefeiert.
- **Kantate III:** «Herrscher des Himmels»
Die Hirten eilen zum Kind und loben Gott.
- **Kantate V:** «Ehre sei dir, Gott, gesungen»
Die Weisen aus dem Morgenland folgen dem Stern.
- **Kantate VI:** «Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben»
Die Macht Gottes triumphiert über das Irdische.

Die Kantaten begeistern durch ihre emotionale Vielfalt und musikalische Strahlkraft. Bach gelingt es, die Weihnachtsgeschichte mit Tiefe und Dynamik zu erzählen – ein Konzert, das Herz und Geist bewegt und inspiriert.





Wir wünschen Ihnen ein
akustisches Highlight!



**Ihre persönliche und umfassende Beratung
rund ums gute Hören und Verstehen
für Kinder und Erwachsene.**

Wir finden für jeden Anspruch und jedes Budget
die optimale Lösung, denn Ihre Zufriedenheit
liegt uns besonders am Herzen.

Hörgeräte Hustig
Kasernenstrasse 8
CH-8180 Bülach

044 201 00 08
info@hustig.ch
www.hustig.ch

Text

**Johann Sebastian Bach – Weihnachtsoratorium, BWV 248
Kantaten I, III, V + VI**

Teil I: Am 1. Weihnachtstag

1. Chor

Jauchzet, frohlocket, auf, preiset
die Tage, rühmet, was heute der
Höchste getan! Lasset das Zagen,
verbannet die Klage, stimmet voll
Jauchzen und Fröhlichkeit an!
Dienet dem Höchsten mit herrlichen
Chören, lasst uns den Namen des
Herrschers verehren!

2. Rezitativ

Tenor (Evangelist)

Es begab sich aber zu der Zeit,
dass ein Gebot von dem Kaiser
Augusto ausging, dass alle Welt
geschätzt würde.
Und jedermann ging, dass er
sich schätzen liesse, ein jeglicher
in seine Stadt. Da machte sich
auch auf Joseph aus Galiläa,
aus der Stadt Nazareth, in das
jüdische Land zur Stadt David,
die da heisset Bethlehem;
darum, dass er von dem Hause
und Geschlechte David war:
auf dass er sich schätzen liesse
mit Maria, seinem vertrauten
Weibe, die war schwanger.
Und als sie daselbst waren, kam
die Zeit, dass sie gebären sollte.

3. Rezitativ

Alt

Nun wird mein liebster Bräutigam,
nun wird der Held aus Davids
Stamm zum Trost, zum Heil der
Erden einmal geboren werden.
Nun wird der Stern aus Jakob
scheinen, sein Strahl bricht schon
hervor. Auf, Zion, und verlasse
nun das Weinen, dein Wohl steigt
hoch empor!

4. Arie

Alt

Bereite dich, Zion, mit zärtlichen
Trieben, den Schönsten, den
Liebsten bald bei dir zu sehn!
Deine Wangen müssen heut
viel schöner prangen, eile, den
Bräutigam sehnlichst zu lieben!

5. Choral

Wie soll ich dich empfangen
und wie begegn' ich dir?
O aller Welt Verlangen,
o meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
mir selbst die Fackel bei,
damit, was dich ergötze,
mir kund und wissend sei!

6. Rezitativ**Tenor (Evangelist)**

Und sie gebaer ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippen, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

7. Choral und Rezitativ**Sopran**

Er ist auf Erden kommen arm,

Bass

Wer will die Liebe recht erhöhn,
die unser Heiland vor uns hegt?

Sopran

dass er unser sich erbarm,

Bass

Ja, wer vermag es einzusehen, wie
ihn der Menschen Leid bewegt?

Sopran

und in dem Himmel mache reich

Bass

Des Höchsten Sohn kommt in
die Welt, weil ihm ihr Heil so
wohl gefällt,

Sopran

und seinen lieben Engeln gleich.

Bass

so will er selbst als Mensch geboren
werden.

Sopran

Kyrieleis!

8. Arie**Bass**

Grosser Herr, o starker König,
liebster Heiland, o wie wenig
achtest du der Erden Pracht!
Der die ganze Welt erhält,
ihre Pracht und Zier erschaffen,
muss in harten Krippen schlafen.

9. Choral

Ach mein herzliebes Jesulein,
mach dir ein rein sanft Bettelein,
zu ruhn in meines Herzens Schrein,
dass ich nimmer vergesse dein!

Teil III: Am 3. Weihnachtstag**24. Chor**

Herrschter des Himmels, erhöre das
Lallen, lass dir die matten Gesänge
gefallen, wenn dich dein Zion mit
Psalmen erhöht! Höre der Herzen
frohlockendes Preisen, wenn wir
dir itzo die Ehrfurcht erweisen, weil
unsre Wohlfahrt befestiget steht.

25. Rezitativ**Tenor (Evangelist)**

Und da die Engel von ihnen gen
Himmel fuhren, sprachen die
Hirten untereinander:

26. Chor

Lasset uns nun gehen gen Bethlehem
und die Geschichte sehen, die da
geschehen ist, die uns der Herr
kundgetan hat.

27. Rezitativ**Bass**

Er hat sein Volk getröst',
er hat sein Israel erlöst,
die Hülf aus Zion hergesendet
und unser Leid geendet.
Seht, Hirten, dies hat er getan;
geht, dieses trefft ihr an!

28. Choral

Dies hat er alles uns getan,
sein gross Lieb zu zeigen an;
des freu sich alle Christenheit
und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis!

29. Aria Duetto**Sopran, Bass**

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen,
tröstet uns und macht uns frei.
Deine holde Gunst und Liebe,
deine wundersamen Triebe machen
deine Vatertreu wieder neu.

30. Rezitativ**Tenor (Evangelist)**

Und sie kamen eilend und funden
beide, Mariam und Joseph, dazu
das Kind in der Krippe liegen.
Da sie es aber gesehen hatten,
breiteten sie das Wort aus, welches
zu ihnen von diesem Kind gesaget
war. Und alle, für die es kam,
wunderten sich der Rede, die ihnen
die Hirten gesaget hatten.
Maria aber behielt alle diese Worte
und bewegte sie in ihrem Herzen.

31. Arie**Alt**

Schliesse, mein Herze, dies selige
Wunder fest in deinem Glauben ein!

Lasse dies Wunder, die göttlichen
Werke immer zur Stärke deines
schwachen Glaubens sein!

32. Rezitativ**Alt**

Ja, ja, mein Herz soll es bewahren,
was es an dieser holden Zeit zu
seiner Seligkeit für sicheren Beweis
erfahren.

33. Choral

Ich will dich mit Fleiss bewahren,
ich will dir leben hier,
dir will ich abfahren,
mit dir will ich endlich schweben
voller Freud ohne Zeit
dort im andern Leben.

34. Rezitativ**Tenor (Evangelist)**

Und die Hirten kehrten wieder um,
preiseten und lobten Gott um alles,
das sie gesehen und gehört hatten,
wie denn zu ihnen gesaget war.

35. Choral

Seid froh dieweil, seid froh dieweil,
dass euer Heil ist hie ein Gott und
auch ein Mensch geboren, der,
welcher ist der Herr und Christ in
Davids Stadt, von vielen auserkoren.

24. Chor (Wiederholung)

Herrschter des Himmels, erhöre das
Lallen, lass dir die matten Gesänge
gefallen, wenn dich dein Zion mit
Psalmen erhöht!
Höre der Herzen frohlockendes
Preisen, wenn wir dir itzo die
Ehrfurcht erweisen, weil unsre
Wohlfahrt befestiget steht.



Fünf Sterne Confiserie

KLAUS

GENUSSMANUFAKTUR

herzlich | wertschätzend | einzigartig

KLAUS Confiserie AG · Marktgasse 17 · 8180 Bülach · 044 860 07 44 · www.klaus.ch



S C H E I D E G G E R

8180 Bülach | Tel. 044 860 40 45 | www.scheidegger-moebel.ch

MÖBEL

Teil V: Am Sonntag nach Neujahr

43. Chor

Ehre sei dir, Gott, gesungen,
dir sei Lob und Dank bereit'.
Dich erhebet alle Welt
weil dir unser Wohl gefällt,
weil anheut unser aller Wunsch
gelungen, weil uns dein Segen
so herrlich erfreut.

44. Rezitativ

Tenor (Evangelist)

Da Jesus geboren war zu Bethlehem
im jüdischen Lande zur Zeit des
Königes Herodis, siehe, da kamen
die Weisen vom Morgenlande
gen Jerusalem und sprachen:

45. Chor und Alt

Wo, wo, wo ist der neugeborne
König der Jüden?
Sucht ihn in meiner Brust, hier
wohnt er, mir und ihm zur Lust!
Wir haben seinen Stern gesehen
im Morgenlande und sind
kommen ihn anzubeten.
Wohl euch, die ihr dies Licht
gesehen, es ist zu eurem Heil
geschehen! Mein Heiland, du,
du bist das Licht, das auch den
Heiden scheinen sollen und sie,
sie kennen dich noch nicht, als
sie dich schon verehren wollen.
Wie hell, wie klar muss nicht sein
Schein, geliebter Jesus, sein!

46. Choral

Dein Glanz all Finsternis verzehrt,
die trübe Nacht in Licht verkehrt.
Leit uns auf deinen Wegen,
dass dein Gesicht und herrlichs
Licht wir ewig schauen mögen!

47. Arie

Bass

Erleucht auch meine finstre Sinnen,
erleuchte mein Herze durch der
Strahlen klaren Schein! Dein Wort
soll mir die hellste Kerzein allen
meinen Werken sein; dies lässt
die Seele nichts Böses beginnen.

48. Rezitativ

Tenor (Evangelist)

Da das der König Herodes hörte,
erschrak er und mit ihm das ganze
Jerusalem.

49. Rezitativ

Alt

Warum wollt ihr erschrecken?
Kann meines Jesu Gegenwart
euch solche Furcht erwecken?
O! Solltet ihr euch nicht vielmehr
darüber freuen, weil er dadurch
verspricht, der Menschen
Wohlfahrt zu verneuen.

DAS BUCH-ABO

EIN JAHR VOLLER ÜBERRASCHUNGEN

Wir überraschen Sie regelmässig mit neuen Buchentdeckungen und ausgesuchten Perlen, individuell angepasst, ganz nach Ihren Wünschen – direkt zu Ihnen nach Hause geliefert.

Wählen Sie auf unserer Homepage Ihre Abo-Variante, bestellen Sie dort oder rufen Sie uns an.



Genossenschaft
Kirchplatz 2
8400 Winterthur
T 052 213 03 53
M 078 916 73 03
info@buchamplatz.ch
www.buchamplatz.ch



jugglux.ch

jonglieren - spielen - überraschen

Steinberggasse 63 • 8400 Winterthur • 052 212 29 74 • mail@jugglux.ch

50. Rezitativ Tenor (Evangelist)

Und liess versammeln alle Hohenpriester und Schriftgelehrten unter dem Volk und erforschte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehem im jüdischen Lande; denn also stehet geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehem im jüdischen Lande, bist mitnichten die kleinest unter den Fürsten Juda; denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei.

51. Arie (Terzett) Sopran, Alt, Tenor

Ach, wenn wird die Zeit erscheinen?
Ach, wenn kommt der Trost der Seinen?
Schweigt, er ist schon würklich hier!
Jesu, ach so komm zu mir!

52. Rezitativ Alt

Mein Liebster herrschet schon.
Ein Herz, das seine Herrschaft liebet und sich ihm ganz zu eigen givet, ist meines Jesu Thron.

53. Choral

Zwar ist solche Herzensstube wohl kein schöner Fürstensaal, sondern eine finstre Grube; Doch sobald dein Gnadenstrahl in denselben nur wird blinken, wird es voller Sonnen dünken.

Teil VI: Am Epiphaniasfest

54. Chor

Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben, so gib, dass wir im festen Glauben nach deiner Macht und Hülfe sehn! Wir wollen dir allein vertrauen, so können wir den scharfen Klauen des Feindes unversehrt entgehn.

55. Rezitativ

Tenor (Evangelist), Bass

Da berief Herodes die Weisen heimlich und erlernet mit Fleiss von ihnen, wenn der Stern erschienen wäre? Und weiset sie gen Bethlehem und sprach: Ziehet hin und forschet fleissig nach dem Kindlein, und wenn ihrs findet, sagt mirs wieder, dass ich auch komme und es anbete.

56. Rezitativ

Sopran

Da Falscher, suche nur den Herrn zu fällen, nimm alle falsche List, dem Heiland nachzustellen; der, dessen Kraft kein Mensch ermisst, bleib doch in sichrer Hand. Dein Herz, dein falsches Herz ist schon, nebst aller seiner List, des Höchsten Sohn, den du zu stürzen suchst, sehr wohl bekannt.

57. Arie

Sopran

Nur ein Wink von seinen Händen stürzt ohnmächtiger Menschen Macht. Hier wird alle Kraft verlacht. Spricht der Höchste nur ein Wort, seiner Feinde Stolz zu enden, o, so müssen sich sofort Sterblicher Gedanken wenden.



drogerie krämer

vo natur us gsund

B/L/U/E
BY MAGGIE'S BOUTIQUE

Ihre Mode-Boutique in
der Bülacher Altstadt mit
persönlicher Beratung.

 BLUE by Maggie's Boutique
Marktgasse 8 | 8180 Bülach
www.maggiesblue.ch



58. Rezitativ

Tenor (Evangelist)

Als sie nun den König gehöret
hatten, zogen sie hin. Und siehe,
der Stern, den sie im Morgenlande
gesehen hatten, ging für ihnen hin,
bis dass er kam und stund oben
über, da das Kindlein war.
Da sie den Stern sahen, wurden
sie hocherfreuet und gingen in
das Haus und funden das Kindlein
mit Maria, seiner Mutter, und
fielen nieder und beteten es an
und täten ihre Schätze auf und
schenkten ihm Gold, Weihrauch
und Myrrhen.

59. Choral

Ich steh an deiner Krippen hier,
o Jesulein, mein Leben;
ich komme, bring und schenke dir,
was du mir hast gegeben.
Nimm hin! Es ist mein Geist
und Sinn, Herz, Seel und Mut,
nimm alles hin, und lass dirs
wohlgefallen!

60. Rezitativ

Tenor (Evangelist)

Und Gott befahl ihnen im Traum,
dass sie sich nicht sollten wieder
zu Herodes lenken, und zogen
durch einen andern Weg wieder
in ihr Land.

61. Rezitativ

Tenor

So geht! Genug, mein Schatz geht
nicht von hier, er bleibt da bei mir,
ich will ihn auch nicht von mir lassen.
Sein Arm wird mich aus Lieb mit

sanftmutsvollem Trieb und grösster
Zärtlichkeit umfassen; er soll mein
Bräutigam verbleiben, ich will ihm
Brust und Herz verschreiben.
Ich weiss gewiss, er liebet mich,
mein Herz liebt ihn auch inniglich
und wird ihn ewig ehren.
Was könnte mich nun für ein Feind
bei solchem Glück versehren!
Du, Jesu, bist und bleibst mein
Freund; und werd ich ängstlich
zu dir flehn: Herr, hilf!
so lass mich Hülfe sehn!

62. Arie

Tenor

Nun mögt ihr stolzen Feinde
schrecken; was könnt ihr mir für
Furcht erwecken?
Mein Schatz, mein Hort ist hier
bei mir; Ihr mögt euch noch so
grimmig stellen, droht nur, mich
ganz und gar zu fällen doch seht!
mein Heiland wohnet hier.

63. Rezitativ

Sopran, Alt, Tenor, Bass

Was will der Höllen Schrecken nun,
was will uns Welt und Sünde tun,
da wir in Jesu Händen ruhn?

64. Choral

Nun seid ihr wohl gerochen
an eurer Feinde Schar,
denn Christus hat zerbrochen,
was euch zuwider war.
Tod, Teufel, Sünd und Hölle
sind ganz und gar geschwächt;
bei Gott hat seine Stelle
das menschliche Geschlecht.



© Oliver Paller

Yerin Mira
yerinmira.com

Yerin Mira Läuchli ist eine junge Schweizer Sopranistin aus Zürich, die regelmäßig auf internationalen Bühnen zu erleben ist. Ihr Repertoire reicht von der Renaissance bis zur Gegenwart, mit einem besonderen Schwerpunkt auf Barock und Klassik. Auf der Opernbühne war sie bereits als «Euridice» in Glucks Orfeo ed Euridice (Winterthur 2019), als «Galatea» in Händels Acis and Galatea (Winterthur 2024), als «Belinda» in Purcells Dido and Aeneas (Zutphen 2025) sowie als «La Messaggera» in Monteverdis Orfeo (Vissoie 2025) zu hören.

Als Solistin arbeitet sie mit renommierten Ensembles und Orchestern zusammen, darunter Le Poème Harmonique (Nouvelles Voix en Normandie 2025), die Amsterdamse Bachvereniging (Weihnachtsoratorium 2024) und das Zürcher Kammerorchester (2023). Weitere wichtige Auftritte führten sie zu Liedabenden mit Oliver Schnyder (2022/23), zum Europa Cantat Festival mit dem Schweizer Jugendchor (Fauré Requiem, Lausanne 2022) sowie ins Midi Musical des Musikkollegiums Winterthur (2020).

Ihre Ausbildung schloss sie 2025 cum laude am Conservatorium van Amsterdam (Master Alte Musik, Gesang, Prof. Xenia Meijer) ab. Zuvor studierte sie an der Haute École de Musique Lausanne (Master Performance bei Prof. Jeanne-Michèle Charbonnet, unterstützt durch das Pierre-Lardy-Stipendium der Fondation Le Rosey, 2021–2023) und erwarb bereits 2021 den Bachelor mit Auszeichnung an der Zürcher Hochschule der Künste bei Prof. Werner Gürä. Wichtige künstlerische Impulse erhält sie außerdem durch Meisterkurse bei Philippe Herreweghe, Margreet Honig, Sandrine Piau, Véronique Gens, Carlos Mena, Flavio Ferri-Benedetti, Bettina Pahn, Benno Schachtner u. a.



© Kaupo Kikkas

Annika Langenbach
annika-langenbach.com

Annika Langenbach studierte bei Lina Maria Åkerlund an der Zürcher Hochschule der Künste und schloss dort ihren Master in Gesangspädagogik mit Auszeichnung ab. Unterricht und Meisterkurse bei Dorothee Labusch, Flavio Ferri-Benedetti, Margreet Honig und anderen ergänzen ihre Ausbildung.

Die Schweizer Mezzosopranistin pflegt ein breites Repertoire in vielfältigen Formaten - bspw. als Konzertsolistin, im Liedduo oder a cappella-Quartett. Neben ihrer solistischen Konzerttätigkeit singt Annika Langenbach mit Begeisterung in Ensembles. So ist sie festes Mitglied bei «The Zurich Chamber Singers» unter der Leitung von Christian Erny, sowie beim «Schweizer Vokalconsort» mit Marco Amherd. Als Gesangspädagogin unterrichtet Annika Langenbach am Konservatorium Winterthur und an der Kantonsschule Zimmerberg ZH.

In der Ostschweiz aufgewachsen, hatte sich Annika Langenbach ursprünglich für das Studium der Umweltnaturwissenschaften entschieden. Während dem erfolgreichen Abschluss des ETH-Bachelors absolvierte sie das Vorstudium in klassischem Gesang an der Musikschule Konservatorium Zürich bei Ulrike Andersen und widmet sich seither gänzlich der Musik und dem Gesang.


Thomas Volle
thomasvolle.de

Thomas Volle, in Nürtingen geboren, erhielt seinen ersten Gesangsunterricht bei den Aurelius Sängerknaben Calw, wo er in Mozarts Zauberflöte schon früh Bühnenerfahrung sammelte. 2002 begann er sein Gesangsstudium bei Thomas Quasthoff, zunächst an der Hochschule für Musik Detmold, ab 2004 an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin, wo er u.a. auch Mitglied der Liedklasse von Wolfram Rieger war. Anschliessend absolvierte er ein Aufbaustudium (Konzertexamen) bei Berthold Schmid an der Hochschule für Musik und Theater «Felix Mendelssohn Bartholdy» Leipzig. Der junge Tenor erhielt den «Frankfurter Mendelssohn-Preis 2008», war mehrfach erfolgreich beim Wettbewerb «Jugend musiziert» und 2001 Teilnehmer der «European Summer Academy for Chamber Music» in Blonay (CH). Er absolvierte verschiedene Meisterkurse bei Charlotte Lehmann und nahm 2007 teil an der Masterclass «The Art of Song» in New York.

Bereits mehrere Male war Thomas Volle Gast beim Schleswig-Holstein Musik Festival, der Biennale Alter Musik in Berlin oder beim Bachfest Leipzig und sang bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, den Telemann-Tagen Magdeburg, dem Zermatt Festival, dem Internasjonale Kirkemusikkfestival Oslo, dem Stockholm Early Music Festival, dem Christmas Siberian Festival Novosibirsk, Birgitta Festival Tallinn oder an den «Niedersächsischen Musiktagen».

Thomas Volle wirkte in zahlreichen Opernproduktionen mit, die ihn an verschiedene Theater in Europa führten. Sein umfangreiches Repertoire als Konzert- und Oratoriensänger umfasst u.a. Monteverdis Marienvesper, Bachs Passionen, Oratorien und die Messe in h-Moll sowie zahlreiche Kantaten, Händels Messias, Haydns Schöpfung, Mozarts Messen und Requiem, Mendelssohns Paulus und Elias oder Honeggers «Le Roi David».


Andreas Schib

Andreas Schib wurde in Aarau geboren und wuchs in der Region auf. Nach dem Abschluss seines Jusstudiums an der Universität Bern studierte er Gesang an der Hochschule Luzern – Musik bei Peter Brechbühler. Dazu bildete er seine Stimme bei Barbara Locher, Simone Durrer-Stock und Armin Caduff weiter. Meisterkurse absolvierte er bei Thomas Hampson, Malcolm Walker, Barthold Kuijken und an der Margreet Honig Summer Academy 2020.

Andreas bewegt sich auf einem breiten Spektrum der klassischen Vokalmusik. Er sang auf kleinen Opernbühnen in der Schweiz verschiedene Rollen wie den «Don Alfonso» (Così fan tutte), «Haly» («L’italiana in Algeri»), «Gasparo» («Rita») oder den «Don Juan» in Joachim Raffs «Dame Kobold». Auf dem Konzertpodium war er Solist in Konzerten, Kantaten und Oratorien (Requiem von Fauré (Mendelssohntage Aarau 2024), Mendelssohns «Die erste Walpurgisnacht», Berlioz' «La damnation de Faust», Schumanns «Faust-Szenen»; Bach-Passionen in Zürich und im KKL-Luzern; H-Moll-Messe in Luzern, u.a.). Zuletzt war er Solist im Magnificat von Carl Philipp Emanuel Bach (Musikverein Lenzburg, Mai 2025) und in der Johannesspassion (Aargauer Kantorei, Ostern 2025). Er ist Gewinner des Gesangswettbewerbs der Mendelssohntage Aarau 2023 und sang daraufhin im September 2024 ein Liedrezital mit dem Klavierbegleiter Edward Rushton im Mendelssohnhaus in Leipzig.

Andreas ist auch als Stimmbildner und Lehrbeauftragter für Blattsingen an der Hochschule Luzern – Musik tätig. Dazu ist er ein leidenschaftlicher Ensemblesänger (Zurich Chamber Singers u.a.) und interessiert sich für alte Musik. Er spielt gerne Orgel und bekleidet ein Nebenamt als Organist.

Capriccio Barockorchestercapriccio-barock.ch

Das Capriccio Barockorchester wurde 1999 vom künstlerischen Leiter Dominik Kiefer gegründet und zählte bald zu den renommiertesten Barockorchestern der Schweiz.

Capriccio schöpft bei seinen Konzerten aus einem reichhaltigen Repertoire von Werken in kammermusikalischer bis sinfonischer Besetzung. Neben den Meisterwerken der grossen italienischen, deutschen und französischen Komponisten oder etwa dem Zyklus der gesamten Beethoven-Sinfonien widmet sich das Orchester mit besonderer Hingabe neu entdeckten oder wenig gespielten Werken, was sich auch in der umfangreichen und international geschätzten Diskographie niederschlägt. Die Begeisterung der Musikerinnen und Musiker von Capriccio springt schnell auf das Publikum über.

Capriccio veranstaltet eigene Konzertreihen im Aargau, in Rheinfelden sowie in Basel und Zürich, zu welchen herausragende Exponenten der historischen Aufführungspraxis als Leiter und Solisten eingeladen werden. Neben etablierten Stars wie Andreas Scholl, Andrew Parrott, Kristian Bezuidenhout, María Cristina Kiehr, Klaus Mertens, Gottfried von der Goltz, Monica Huggett, Sergio Azzolini, Maurice Steger, Rachel Podger und Christophe Coin präsentiert Capriccio auch spannende Nachwuchskünstler, entwickelt ungewöhnliche Programmkonzepte und experimentiert mit neuen Konzertformen.

Capriccio ist auf die Musik von 1600-1850 spezialisiert. Das Orchester spielt mit den entsprechenden Instrumenten und in den jeweils benötigten Besetzungen. 22 Poolmitglieder, auf historische Instrumente spezialisiert, bilden den Kern des Ensembles. Darüber hinaus wirkt ein Kreis weiterer Musikerinnen und Musiker mit, die regelmässig an unseren Produktionen teilnehmen und mit der Arbeit bei Capriccio bestens vertraut sind.



Musikerinnen und Musiker:

Violine 1

Dominik Kiefer
Sabine Hochstrasser
Zohar Alon-Shner
Sun Young Yi

Violine 2

Eva Noth
Flor Weidmann
Lina Manrique

Viola

Matthias Jäggi
Soko Yoshida

Violoncello

Giulio Padoin
Carlos Leal

Kontrabass

Fran Petrac

Flöte

Nadja Camichel
Denise Fischer Baumann

Oboe

Amy Power
Olga Marulanda

Fagott

Miho Fukui

Trompete

Henry Moderator
Valentin Francois
Keita Kitade

Pauke

Hiram Rodrigues dos Santos

Theorbe

Sergio Bermudez Bullido

Orgel

Teun Braken



Kammerchor Zürcher Unterland

kammerchor-zu.ch

Gegründet im Jahr 1965, entwickelte sich der Kammerchor Zürcher Unterland zu einer festen Grösse im Kulturleben der Region Bülach. Heute singen rund 60 engagierte Sängerinnen und Sänger im Chor mit jährlich ein bis zwei Konzerten. Erster Dirigent war Jean-Pierre Druey, gefolgt von Beat Raafaub, der den Chor über 36 Jahre führte und zu einem hervorragenden Klangkörper mit exzellentem Ruf, auch über die Region hinaus, entwickelte. Nachfolgerin von Beat Raafaub war Anna Jelmorini und seit Januar 2019 dirigiert Philipp Klahm den Kammerchor Zürcher Unterland.

Dem Chor standen und stehen stets hervorragende Vokal- und Instrumentalso- listen sowie Orchesterformationen zur Verfügung. Das Barockorchester Capriccio, die Camerata Schweiz, das Collegium Musicum Basel, Cardinal Complex etc. waren Garanten für eine erstklassige Interpretation der jeweiligen Werke. Für die Konzerte wurden Aufführungsorte gewählt, die von der Akustik und von der Ausstrahlung her zur Musik passten. Das Repertoire reicht vom Barock über die Romantik bis zur zeitgenössischen Musikliteratur.

Die Konzerte unter der Leitung des Dirigenten Philipp Klahm finden immer wieder grossen Anklang beim Publikum. Er versteht es, die Chorsängerinnen und Chorsänger zu einem lebendigen Miteinandermusizieren zu motivieren und sich in die verschiedenen Werke einzufühlen und entsprechend zu interpretieren. Lassen auch Sie sich im Jubiläumsjahr von der Singfreude des Chores inspirieren!

© Roland Baumann



Sängerinnen und Sänger:

Sopran

Vreni Baltensperger, Anni Baumann, Irma Blaschegg, Karin Burkhardt, Mathilde Erni, Doris Etspüler, Ursula Geering, Anita Giger, Nicole Gossweiler, Esther Hartmann, Simone Höhn, Ruth Kehrli, Susanne Mathis, Beatrice Nuzzi, Karin Pauletto, Berti Pfeiffer, Martina Porchet, Erika Rosenberger, Beate Schächtele, Franziska Schlegel, Seraina Schmid, Natascha Schumacher, Doris Schwager, Ursula Spring, Brigitte Weber, Nicole Werner, Stephanie Wolff

Alt

Sophie Baumann, Ursina Burkhalter, Ruth Emhardt, Christine Fehrlin, Käthi Flöscher, Käthi Gehrig, Sibylle Hausamann, Joanah Hegi, Eida Höhn, Brigitta Keller, Ursa Knecht, Iris Leu Schürmann, Beatrice Lipp, Monica Lucini, Christa Lüthi, Ruth Magdowski, Marion Reutemann, Vreni Sturzenegger, Silvia Tobler, Lisa van der Heide, Magdalena Werner, Elsa Zaugg

Tenor

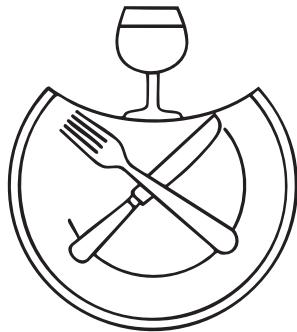
Zenon Cassimatis, Konrad Erni, Saviano Hauser, Robert Höhn, Judith Lüthy, Joseline Pampaluchi, Veronika Schnetzer, Daniel Voegeli, Luca Weindorf, Thomas Wernli

Bass

Roland Baumann, Patrik Berni, Ruedi Burkhalter, Martin Deplazes, Mario Flury, Jürg Keller, Ernesto Krähenbühl, André Leuzinger, Amiel Schriber, Elia Tommasi

RESTAURANT OBERGASS

Karin & Daniel Hunold
Schulgasse 1 | 8400 Winterthur
052 212 98 28
restaurantobergass@bluewin.ch
www.restaurant-obergass.ch



JÜRGEN
Müller
MALER AG

Tösstalstrasse 72, 8400 Winterthur
Telefon 052 232 17 56
www.maler-müller.ch

- Fassadenrenovation
- Umbauten
- Neubauten
- Dekorative Techniken
- Farbberatung/-gestaltung

Der Betrieb empfiehlt sich
für fachmännische und
zuverlässige Ausführung von
Maler- und Tapezierarbeiten.

© Fabienne Felder



Philipp Klahm

Philipp Klahm (*1985) studierte zunächst Schulmusik (HfM Karlsruhe), Germanistik und katholische Theologie (Universität Tübingen). Außerdem hat er im März 2015 mit einer Aufführung von Bachs Matthäuspassion das Dirigierstudium auf Masterniveau an der MH Trossingen (Chorleitungsklasse von Prof. Michael Alber) abgeschlossen.

Wichtige Impulse erhielt er im Fach Dirigieren von Prof. Martin Schmidt, Prof. Frank Leenen, UMD Stefan Ottersbach, Prof. Dieter Kurz und Prof. Manfred Schreier. Zudem besuchte er Meisterkurse bei Prof. Daniel Reuss und Prof. Marcus Creed. In Gesang wurde er von Prof. Mitsuko Shirai ausgebildet.

Mit den engagierten Sänger:innen des Kammerchors Zürcher Unterland realisiert er regelmäßig grössere oratorische Projekte (ELIAS, Ein deutsches Requiem, Johannespassion) im Grossraum Zürich. Mit dem Konzertchor Luzern tritt er jährlich mit einem Werk in grosser Orchesterbesetzung im KKL Luzern auf.

Einen Schwerpunkt seiner chorleiterischen Tätigkeit bildet die Auseinandersetzung mit der Kinder- und Jugendstimme. Geprägt von der intensiven Zusammenarbeit mit Hans-Jörg Kalmbach, hat er mittlerweile vielfältige Erfahrungen gesammelt (Stimmbildner bei Cantus Juvenum Karlsruhe, Chorassistent bei der Knabenkantorei Basel, Leitung der Rottweiler Münstersängerknaben).

Aktuell arbeitet er mit unterschiedlichen Chorformationen am Konservatorium Winterthur, vom Kinderchor über den Jugendkonzertchor bis hin zum Kammerchor. Der projektweise arbeitende, preisgekrönte Männerchor CalvVoci steht ebenfalls unter der professionellen Leitung von Philipp Klahm.

Singen Sie gerne?

Wir laden engagierte Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung herzlich ein, Teil unserer musikalischen Gemeinschaft zu werden.

Der Kammerchor Zürcher Unterland bringt unter der Leitung von Philipp Klahm jedes Jahr zwei bedeutende Chorwerke zur Aufführung, begleitet von professionellen Orchestern und mit erstklassigen Solistinnen und Solisten. Darüber hinaus bereichern wir die Adventszeit in Bülach jeweils mit einem stimmungsvollen Konzert.

An zwei Singwochenenden pro Jahr tauchen wir in die Welt der Chormusik ein und arbeiten intensiv an der Interpretation unserer Konzertstücke.

Wenn auch Sie Freude am gemeinsamen Musizieren und Lust auf künstlerisches Schaffen haben, laden wir Sie zu einer Schnupperprobe ein.

Die Proben finden donnerstags von 19.30 bis 21.45 Uhr im Schulhaus Weiher in Höri statt.



kammerchor zürcher unterland

Unterstützen Sie uns mit einer Mitgliedschaft oder Spende!

Ihr Beitrag ermöglicht es dem Kammerchor Zürcher Unterland, weiterhin Konzerte mit professionellen Orchestern und Solisten aufzuführen.

Wir bedanken uns herzlich für Ihren wertvollen Beitrag!

Ich werde Mitglied / Gönner:in / Sponsor:in

- Passivmitglied CHF 50.-
- Konzertmitglied CHF 200.- (jährlich 2 Freikarten)
- Gönner:in ab CHF 250.- (Erwähnung im Programmheft / 2 Freikarten)
- Sponsor:in ab CHF 1000.- (Erwähnung mit Logo im Programmheft / Freikarten)

Vorname/Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Bitte retournieren Sie den ausgefüllten Talon an:
Konrad Erni, Marchstrasse 1, 8192 Zweiselen
oder per Mail an konrad.erni@bluewin.ch

Herzlichen Dank

**Herzlichen Dank an unsere Gönnerinnen und Gönner,
die uns mit ihrem Beitrag unterstützen!**

Eberhard Bau AG, Kloten

Mathilde Erni, Zweiselen

Eugen Hauser, Hinwil

Thomas Hauser, Neerach

Kath. Kirchgemeinde Bülach

Mobiliarversicherung, Bülach

Pfister Druck AG, Bachenbülach

Franziska Schlegel

Schulpflege Höri

stein4design, Bülach

Silvia und Kurt Tobler

Vetropack Holding AG, Bülach

Zürcher Kantonalbank

**Auch unseren Passiv- und Konzertmitgliedern sowie
allen nicht aufgeführten Spenderinnen und Spendern
danken wir für ihre wertvollen Beiträge.**

Herzlichen Dank

**Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsor:innen
für ihre wertvolle und grosszügige Unterstützung!**

Stadt Bülach 

 **MIGROS**
Kulturprozent

Margarita-Bucher-Stiftung
NIEDERWENINGEN ZH

 **Rotary**
Rotary Club Zürcher Unterland

**KULTZÜRI
UNTERLAND**

**... und allen nicht aufgeführten Spendern ebenfalls ein
grosses Merci!**

Der
kammerchor zürcher unterland

sowie alle Solist:innen und Musiker:innen
bedanken sich herzlich für Ihren Besuch und
wünschen **frohe und lichtvolle Festtage!**



gemütlich | gepflegt | vertraut

Storchen Bistro GmbH
Marktgasse 34, 8180 Bülach
Telefon 044 557 67 90
gastgeber@storchenbistro.ch
www.storchenbistro.ch



CHÖRE AM KONSI FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Leitung:

Assistenz:

Philipp Klahm

Annika Langenbach, Lasse Röthlisberger,
Ruben Banzer

Kinderchor

Tag / Zeit

für Kinder ab der 1. Klasse–9 Jahre

Mittwoch, 14.30 – 15.30 Uhr

Junge Stimmen

Tag / Zeit

für Kinder von 10–14 Jahre

Mittwoch, 16.00 – 17.15 Uhr

Jugendkonzertchor

Tag / Zeit

für Jugendliche im Alter von 15–19 Jahren

Mittwoch, 18.30 – 20.30 Uhr

Kammerchor

Tag / Zeit

Für Sänger:innen zwischen 19–30 Jahren.

Mittwoch, 19.45– 21.45 Uhr

Anmeldung

konservatorium.ch



VERANSTALTUNGEN

Les Choristes

Musik zum Film im Theater Winterthur

20.12.2025



Begegnungskonzert

Tutarchela (Georgien) und Kammerchor
Stadtkirche Winterthur

29.01.2026

Museumskonzert

Sammlung Reinhart im Römerholz

21.06.2026

Sommerkonzert

Chöre im Konservatorium

04.07.2026

Alle Veranstaltungen auf www.konservatorium.ch

**winterthur
konservatorium**

Konzertvoranzeigen

Kantatengottesdienst im Rahmen des 31. Internationalen Bachfestes Schaffhausen 2026

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Kantate BWV 69 a «Lobe den Herrn, meine Seele»

Freitag, 15. Mai 2026, 9.30 Uhr

Gaswerkareal am Lindli, Rheinhaldenstrasse, Schaffhausen

Kammerchor Zürcher Unterland

Schaffhauser Barockensemble

Lena Kiepenheuer; Sopran

Ingrid Alexandre; Alt

Nino Aurelio Gmünder; Tenor

Tobias Wicky; Bass

Gottesdienstgestaltung:

Pfrn. Miriam Gehrke, Pfr. Wolfram Kötter

Perlen barocker Klangkunst

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Kantate BWV 69 a «Lobe den Herrn, meine Seele»

Antonio Vivaldi (1678-1741)

Gloria RV 589 D-Dur

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Dixit Dominus HWV 232

Hallelujah, Amen aus Judas Maccabäus HWV 63

Samstag, 26. September 2026, 19.30 Uhr

Reformierte Kirche Eglisau

Sonntag, 27. September 2026, 17.00 Uhr

Reformierte Kirche Andelfingen

Weitere Infos unter:
kammerchor-zu.ch

